



ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR SEK. II

Die gymnasiale Oberstufe an der IGS Gifhorn entspricht den Vorgaben der niedersächsischen Oberstufenverordnung. Damit unterscheidet sie sich formal nicht von der Oberstufe eines Gymnasiums und führt zu denselben Abschlussprüfungen im Rahmen des **niedersächsischen Zentralabiturs**.

Voraussetzung für den Besuch der gymnasialen Oberstufe der IGS Gifhorn ist der **Erweiterte Sekundarschulabschluss I.**

- ❖ schulische Fachhochschulreife nach Jahrgang 12 *oder* nach 13 ohne Abiturprüfung (es müssen zwei aufeinanderfolgende Schulhalbjahre aus der Qualifikationsphase, z.B. 12.1 und 12.2 oder 12.2. und 13.1 eingebracht werden)

Alle Schülerinnen und Schüler führen ein **Studienbuch**, in denen die Ergebnisse sämtlicher Semester gesammelt werden. Die Bewertung der Leistungen in der gymnasialen Oberstufe erfolgt nach einem Punktesystem:

- ❖ allgemeine Hochschulreife nach Jahrgang 13 mit Abiturprüfung

Noten	sehr gut		gut		befriedigend			ausreichend			mangelhaft		ungenügend			
	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

BESONDERHEITEN AN DER IGS GIFHORN

Unsere Schülerinnen und Schüler lernen bereits von der 5. Klasse an selbstständig zu Arbeiten und Lernen. Daran knüpfen wir in der Oberstufe an und üben gezielt wissenschaftliche Arbeitsweisen und gemeinsames Lernen. Ebenso soll die Oberstufe intensiv auf die Zeit nach der Schule vorbereiten und zielt somit verstärkt auf die Persönlichkeitsbildung.

- ❖ 3-tägige Kennenlernfahrt zu Beginn des Schuljahres in Jahrgang 11
- ❖ zweiwöchiges Oberstufenpraktikum im 2. Halbjahr von Jahrgang 11
- ❖ Begleitung durch feste Tutoren
- ❖ individuelle Berufs- und Studienberatung hilft eigene Schwerpunkte zu setzen

Die Oberstufe der IGS Gifhorn grenzt sich durch ein eigenes, modernes Gebäude ab und lässt den Schülerinnen und Schülern viel Raum und Möglichkeit zur eigenen Entfaltung.



ANMELDUNG

Eine Anmeldung zur Sekundarstufe II erfolgt per Formular sowohl für schulfremde als auch Schüler und Schülerinnen der IGS Gifhorn.

Die Anmeldung muss bis einschließlich 20. Februar des jeweiligen Schuljahres erfolgen! Der genaue Zeitraum wird rechtzeitig auf der Homepage der Schule bekannt gegeben.



Voraussetzung für die Aufnahme in die Sekundarstufe II ist der **erweiterte Sekundarschulabschluss I.**

Bei der Anmeldung sind folgende Dokumente einzureichen:

- ❖ ausgefülltes Anmeldeformular der IGS Gifhorn (Download über die Homepage)
- ❖ Halbjahreszeugnis Klasse 10

Über die endgültige Aufnahme entscheidet das Abschlusszeugnis der 10. Klasse.

Haben Sie noch Fragen oder wünschen sich eine persönliche Beratung?

Unsere Beauftragte für die Oberstufe steht Ihnen als Ansprechpartnerin zur Seite:

Kontakt:
 Frau L. König
 Lehmweg 58
 38518 Gifhorn

 Tel: 05371 58911-19
 Mail: lisa.koenig@igs-gifhorn.eu

INFORMATIONEN ZUR OBERSTUFE



VERBUNDEN SEIN - GEMEINSAM WACHSEN



Lehmweg 58
 38518 Gifhorn

 fon: 05371 58911-0
 fax: 05371 58911-20
 eMail: sekretariat@igs-gifhorn.eu
 www: www.igs-gifhorn.de



FREMSPRACHEN IN DER OBERSTUFE VORAUSSETZUNGEN UND WAHLMÖGLICHKEITEN

In der Einführungsphase müssen grundsätzlich zwei Fremdsprachen belegt werden, darunter mindestens eine fortgeführte Fremdsprache (i.d.R. Englisch). Die Verpflichtung zur weiteren Fremdsprache kann in der Einführungsphase auf folgende Weise erfüllt werden:

- ❖ durch die Belegung einer weiteren fortgeführten Pflicht- oder Wahlpflichtfremdsprache (an der IGS Gifhorn sind dies Französisch und Spanisch);
- ❖ durch die Belegung einer im Sekundarbereich I durchgängig (ab Klasse 6) besuchten Wahlfremdsprache, sofern am Ende des Schuljahrgangs vor Eintritt in die Einführungsphase mindestens die Note „ausreichend“ erreicht worden ist;
- ❖ durch die Belegung einer in der Einführungsphase neu beginnenden Fremdsprache vom Beginn der Einführungsphase an bis zum Abitur, wobei die in zwei Schulhalbjahren der Qualifikationsphase erbrachten Leistungen in die Gesamtqualifikation einzubringen sind.

Die Schüler und Schülerinnen, die in der Sekundarstufe II eine zweite Fremdsprache neu beginnen, haben an der IGS Gifhorn die Möglichkeit Französisch oder Spanisch zu belegen. Dabei wird darauf geachtet, dass den Schülern und Schülerinnen der Einstieg in die zweite Fremdsprache sinnvoll erleichtert wird, indem sie bspw. Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten durch die jeweilige Fachlehrkraft erhalten.

Durch die durchgängige Belegung einer zweiten Fremdsprache in Jahrgang 11 ist es möglich, das sprachliche Profil in der Qualifikationsphase zu wählen. Zudem ergeben sich umfangreiche Wahlmöglichkeiten in den Prüfungsfächern der anderen Profile.

AB INS AUSLAND?

Ein gleichwertiger Schulbesuch im Ausland kann als Ersatz für die Einführungsphase angerechnet werden. Bei Auslandsaufenthalten über einem halben Jahr wird die Wiederholung der Einführungsphase nahegelegt, da eine persönliche Betreuung zur Kurswahl in der Qualifikationsphase nicht gewährleistet werden kann. Bei Interesse an einem Auslandsaufenthalt wenden Sie sich bitte an Lisa König (lisa.koenig@igs-gifhorn.eu) und vereinbaren einen Beratungstermin.



EINFÜHRUNGSPHASE - JAHRGANG 11

In der Einführungsphase findet der Unterricht überwiegend im Klassenverband statt. Ausnahmen betreffen Religion/Werte und Normen, sowie die zweite fortgeführte Fremdsprache/den Wahlpflichtkurs und die musisch-künstlerischen Fächer Musik/Kunst/Darstellendes Spiel. Diese werden in klassenübergreifenden Kursen unterrichtet.

Die Klassen werden neu zusammengesetzt und wieder einer/m Tutor/in zugeordnet, sodass auch hier weiterhin eine individuelle und enge Begleitung stattfinden kann.

Für den Unterricht gelten dabei folgende **Belegungsverpflichtungen** (Wochenstunden):

Englisch (3)	Deutsch (3)	Mathematik (3)
Spanisch oder Französisch fortgeführt (3)	ggf. Spanisch oder Französisch neu (4)	Religion oder Werte und Normen (2)
Chemie (2)	Physik (2)	Politik-Wirtschaft (3 - inkl. 1 BO-Stunde)
Biologie (2)	Erdkunde (1 - epochal)	Ku/Mu oder Ku/DS oder Mu/DS (2 - epochal)
Geschichte (2)	Sport (2)	ggf. Förderunterricht/AG

→ 14 Fächer - mindestens 31 Wochenstunden

Die Einführungsphase dient vor allem der inhaltlichen und methodischen Vorbereitung auf die Qualifikationsphase. Das fordert von den Schülerinnen und Schülern ein gewisses Maß an Leistungsbereitschaft, Kooperation und selbstorganisiertem Lernen. Unterstützt werden sie dabei durch kooperative Lernarrangements, ihre Klassengemeinschaft und die Tutoren.

Zudem dienen Freistunden als persönliche Arbeitszeit und es werden Fördermöglichkeiten gezielt von Fachlehrerinnen und -lehrern angeboten. In den Fachunterricht werden fachspezifische Stärken und Defizite früh ermittelt und den Schülerinnen und Schülern gezielt Hilfestellung geboten.



QUALIFIKATIONSPHASE - JAHRGANG 12 UND 13



Die Schuljahrgänge 12 und 13 bilden die sogenannte Qualifikationsphase. Leistungen aus den beiden Schuljahren und die Leistungen aus den Abiturprüfungen gehen in die Gesamtqualifikation, d.h. in die Abiturnote, ein.

In der Qualifikationsphase findet der Unterricht in Kursen auf erhöhtem (fünfstündigem) oder grundlegendem (drei- oder zweistündigem) Anforderungsniveau statt. Dabei bildet die IGS Gifhorn fachbezogene Schwerpunkte in sogenannten Profilen. Die Profile werden so gebildet, dass sie alle drei Aufgabenfelder abdecken. Alle Fächer, bis auf Sport und das Seminarfach, werden in der Qualifikationsphase drei Aufgabenfeldern zugeordnet, die alle über die Prüfungsfächer abgedeckt werden müssen:

A sprachlich-literarisch-künstlerisch	B gesellschafts-wissenschaftlich	C mathematisch-naturwissenschaftlich
Deutsch Englisch Französisch/Spanisch Kunst Musik	Politik-Wirtschaft Geschichte Erdkunde Religion/Werte und Normen	Mathematik Physik Chemie Biologie

Als mögliche Prüfungsfächer können nur Fächer gewählt werden, die in der Einführungsphase mindestens ein Schulhalbjahr, bei Fremdsprachen das ganze Schuljahr lang belegt worden sind. Ein Anspruch, ein bestimmtes Prüfungsfach oder eine bestimmte Prüfungsfachkombination wählen zu können, besteht nicht.